

Science@Sail 2008 - Wissenschaft für die Sinne!

Direkt an der See kann man das Salz in der Luft erschnupern - aber können Sie sich wirklich immer auf Ihre Nase verlassen? Unter einem Wasserhahn sehen Sie einen schwebenden Tropfen - können Sie ihren Augen trauen und wenn ja, wie funktioniert das eigentlich? Stellen Sie sich vor, Sie haben ein geschlossenes Gefäß mit einer Flüssigkeit in der Hand und mit einem Male beginnt es in dem Kolben zu siedeln, aber Sie spüren keinerlei Hitze auf Ihrer Haut!

Bei der Science@Sail 2008 können Sie wieder an über 70 spannenden Experimenten ihre Sinne ausprobieren und sich ganz nebenbei die zugehörige Wissenschaft erklären lassen. Ob im Institut für Physik, an den einzelnen Mitmachstationen auf dem Innenhof oder während der populärwissenschaftlichen Vorträge im Hörsaal - für jeden ist etwas dabei. Auch das „Jahr der Mathematik“ geht nicht spurlos an der diesjährigen Science@Sail vorbei - erleben Sie die Magie der Mathematik und spielen Sie einfach mal mit Zahlen!

Bei uns sind Sie, Ihre Kinder, Freunde und Gäste zwei Tage lang herzlich willkommen! Für Spaß und Kurzweil garantiert das Team der Science@Sail: Mitarbeiter, Wissenschaftlerinnen und Studierende der Universität Rostock, die in ihrer Freizeit das Projekt seit dem Jahr 2005 ständig weiter entwickeln. Erleben Sie unter anderem auch erstaunliche Effekte des Magnetismus, der Optik oder das scheinbare Fehlen der Schwerkraft. Machen Sie Schwingungen im Ostseesand sichtbar oder „pendeln“ Sie doch mal wieder! Leihgaben der interaktiven Ausstellung EUREKA aus Stettin runden neben weiteren Aktionen das bunte Angebot der Science@Sail ab. Auch für die kleinsten unter den Gästen ist gesorgt: Auf dem Innenhof des Institutes für Physik werden Riesenseifenblasen zu bestaunen sein, an Bastelstationen können kleine Flaschenteufel gebaut werden. Auch die Zoologische Sammlung der Universität Rostock mit dem berühmten Pfeilstorch öffnet für Sie ihre Türen.

Weitere Informationen und das ausführliche Programm sind im Internet auf den Seiten www.wissensmeer.de zu finden. Der Eintritt ist kostenlos.

Viola v. Oeynhausen
Institut für Physik/MNF

viola.von-oeynhausen@uni-rostock.de

Birgit Krumpholz
Institut MD/IEF

birgit.krumpholz@uni-rostock.de